

## Stimmen aus der Weiterbildung:

„Sie bietet eine gute Unterstützung für Beratung, wenn man keine mehrjährige Ausbildung hat.“

“ Sie macht sehr viel Spaß, ist wissenschaftlich-theoretisch fundiert und hat trotzdem einen hohen Praxisbezug.

„Sie ist rundum gelungen, viele interessante und relevante Inhalte, abwechslungsreich und ansprechend vermittelt bzw. viele Denkanstöße und Gelegenheit zum Austausch bzw. zur Reflexion.“

„Sie holt die Leute da ab, wo sie stehen, praxistauglich, lebendig, nicht eine Minute langweilig.“

„Sie ist praxisorientiert und bietet gute Netzwerkmöglichkeiten, sie klärt die Bedeutung und den Wert von Bildungsberatung.“

„Sie ist für Berater und Beraterinnen die (noch) keine therapeutisch orientierte Beratungsausbildung wollen, perfekt, weil sie Fach- und Feldkompetenz ebenso achtet bzw. vermittelt wie Prozesskompetenz.“

Koordinierungsstelle für Weiterbildung

## Bildungsberatung & Kompetenzentwicklung

Weiterbildungen sind mit erheblichem zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden und die Entscheidung zur Teilnahme sollte daher gut überlegt sein.

Wir möchten Sie deshalb über

- das Konzept und den Inhalt,
- Ihren Zeitaufwand und die Kosten,
- die Teilnahmevoraussetzungen

unserer Weiterbildung informieren und gemeinsam mit Ihnen herausfinden, ob unsere Weiterbildung passend für Sie ist.

Für eine persönliche Beratung wenden Sie sich gerne an:

Tanja Sklarek  
Werderstraße 73, Raum C 103  
T. +49 421 5905 4166  
tanja.sklarek@hs-bremen.de

**RQZ** - Diese berufsbegleitende Zertifikatweiterbildung ist Teil eines bundesweiten Verbundes (RQZ) zur Professionalisierung der regionalen Bildungsberatung.

Die Koordinierungsstelle für Weiterbildung der Hochschule Bremen ist eines von acht regionalen Qualifizierungszentren in Deutschland.

Koordinierungsstelle für Weiterbildung

Erweitern Sie Ihre Beratungskompetenzen!

## Bildungsberatung & Kompetenzentwicklung

 JANUAR 2017 - OKTOBER 2017  
 ZERTIFIKATWEITERBILDUNG



## Zielsetzung und Inhalte

In unserer Gesellschaft leben Menschen in unterschiedlichsten Lebenswelten. Beratungsanlässe sind deshalb so divers, wie es Menschen auch sind.

Eine gute Beratung unterstützt und berät Menschen daher individuell dabei, Bildungs-, Entwicklungs- und Lernprozesse selbst gestalten zu können.

### Methode

In unseren 5 Modulen lernen Sie durch gemeinsame Übungen eine Vielfalt von Beratungs-, Kommunikations- und Gesprächstechniken kennen. Die Methoden werden dabei in den jeweiligen theoretischen Hintergrund eingebettet, damit Sie Verständnis dafür erlangen, welche Beratungsmethoden in welchen Situationen sinnvoll und machbar sind.

Das Rahmencurriculum haben wir so ausgerichtet, dass Sie handlungsbezogene Fähigkeiten auf Basis der dazu gehörigen Kenntnisse entwickeln, reflektieren und verstärken.

Während der Präsenztage werden mehrfach Bezüge zu Ihrer beruflichen Tätigkeit hergestellt. Ihre persönliche Erfahrung verknüpft sich dabei mit dem Wissen und Können der anderen Teilnehmenden. Hierzu werden diverse kreative Methoden in Gruppen- und Einzelarbeit angewendet.

### Zielgruppe

Teilnehmen können Sie, wenn Sie bereits Beratungserfahrung haben oder zukünftig in der Beratung arbeiten möchten. Wünschenswert sind Grundkenntnisse in Pädagogik, Psychologie und Gesprächsführung.

---

### KONTAKT

Tanja Sklarek  
T +49 421 5905 4166  
tanja.sklarek@hs-bremen.de

Hochschule Bremen  
Koordinierungsstelle für Weiterbildung  
Werderstraße 73, D-28199 Bremen

## Programm

### MODUL 1

#### Gestaltung des Beratungsprozesses I

Anke Arndt-Storl

12. - 14. Januar 2017

- Reflexion des eigenen Handlungsfeldes
- Grundhaltungen und Selbstverständnis
- Beratungskonzepte und -formen
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Steuerung und Ablauf des Beratungsprozesses

### MODUL 2

#### Gestaltung des Beratungsprozesses II

Nadja Plothe

23. - 25. Februar 2017

- Beratungstechnik und -methodik
- Praxisreflexion/Kollegiale Beratung
- Zielfindung und Zielsetzung in der Beratung
- Qualitätsstandards in der Beratung
- Evaluation

### MODUL 3

#### Rahmenbedingungen professioneller Beratung

Anke Arndt-Storl

27. - 29. April 2017

- Aufgabenfelder in der Beratung
- Vernetzung und Schnittstellenmanagement
- Rahmenbedingungen im Bildungswesen und in der Arbeitsmarktpolitik
- Blick ins Alltagsgeschäft einer Bildungsberatungsstelle
- Konsequenzen für die eigene Bildungsberatung

---

### ONLINE ANMELDUNG

VANR 8975  
Mehr Informationen zur Qualifizierung und Online-Anmeldung:  
[www.bildungsberatung.hs-bremen.de](http://www.bildungsberatung.hs-bremen.de)

## Januar 2017 - Oktober 2017

### MODUL 4

#### Lebenslanges Lernen: Herausforderungen und Themenfelder

Nadja Plothe

15. - 17. Juni 2017

- Lernen im Lebenslauf und Lernforschung
- Kritische Lebensereignisse und entwicklungspsychologische Aspekte
- Ressourcenorientierte Beratung
- Bildungsmarketing

### MODUL 5

#### Kompetenzbilanzierung / Zertifizierung ProfilpassberaterIn

Anke Arndt-Storl und Nadja Plothe

24. - 26. August 2017

- Überblick über Diskurs, Konzepte und Instrumente
- Methoden der Kompetenzbilanzierung
- Kompetenzbilanz am Beispiel ausgewählter Tätigkeitsfelder
- ProfilPass-Schulung (mit Zertifikat)

#### Kolloquium und praxisorientierte Hausarbeit mit Prof. Dr. Steffi Robak im Oktober 2017

### Zeitstruktur

Donnerstag	10 - 18 Uhr
Freitag	9 - 17 Uhr
Samstag	9 - 14 Uhr

### Entgelt

Das Teilnahmeentgelt beträgt EUR 1.990,-,-.

---

### WEITERE INFORMATIONEN

Mehr Informationen zur Koordinierungsstelle für Weiterbildung:  
[www.koowb.hs-bremen.de](http://www.koowb.hs-bremen.de)